

16. TAGUNG
DES NORDDEUTSCHEN
NETZWERKES FRIEDENSPÄDAGOGIK
22.- 24. Feb. 2024



Norddeutsches Netzwerk
FRIEDENSPÄDAGOGIK

FREI HEIT VERANT IN WORT UNG VERANTIN WORT FREI UNG HEIT

Veranstaltungsort: Salem, Mecklenburg-Vorpommern

Viele Menschen sprechen von „ihrer“ Freiheit, die es zu erhalten gilt.

Welche Freiheit ist hier gemeint? Welche Freiheit wollen wir als Gesellschaft erhalten? Für welche Freiheit setzen wir uns ein? Können wir frei sein, wenn andere es nicht sind? Können wir uns frei entfalten, wenn andere aufgrund unserer Lebensweise, sozialer Ungerechtigkeit und Krieg auf der Flucht umkommen?

Friedenspädagogik orientiert sich an einem ‚guten Leben‘ für alle. Welche Voraussetzungen sind hierfür nötig? Wie hängen in einem guten Leben Freiheit und Verantwortung zusammen?

Wird Verantwortung durch Freiheit aufgehoben? Wird Freiheit durch Verantwortung begrenzt?

Rassismus, Klassismus und andere Formen der Ausgrenzung und Unterdrückung verhindern Freiheit und trennen Menschen. Welche Rolle spielen wir als Einzelne darin und was ist unsere Verantwortung?

Die Diskussionen um Menschenrechte und unsere koloniale Vergangenheit und Gegenwart zeigen, dass diese Fragen nach wie vor nicht beantwortet sind. Ebenso schränken Klimakrise, Krieg und weltweite Ungerechtigkeiten Freiheit ein, und rufen nach einem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Wie wollen und können Gesellschaften ihr Verständnis von Freiheit und Verantwortung aushandeln? Welche Positionen und Perspektiven werden gehört und gelten als legitim und valide?

Mit diesen Fragen möchte das Norddeutsche Netzwerk Friedenspädagogik Akteur:innen aus Politik, Zivilgesellschaft und Schule einladen, sich in Workshops, Vorträgen und Diskussionsrunden auszutauschen und zu vernetzen. Francis Seeck wird die Tagung mit einem Vortrag zu Klassismus eröffnen. Şeyda Kurt ist als Referent*in angefragt.

Weitere Details zur Tagung finden Sie ab Mitte Dezember unter www.netzwerk-friedenspaedagogik.de.

- ZEITEN** Donnerstag, 22. Februar 2024, Programmbeginn: 15 Uhr
bis Samstag, 24. Februar 2024, Programmende: 14:15 Uhr
- ORT** Ferienland Salem Am Hafen 1, 17139 Salem
- TELEFON** 03994 - 234 0
info@kolpingurlaub-mv.de
- ANREISE** www.ferienland-salem.de/anreise.html
- ANMELDUNG** (bis 15. Januar 2024)
E-Mail an: tagung@netzwerk-friedenspaedagogik.de
- Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung besetzt.
Mit unserer Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich.
- BEITRAG** € 160,00 für Tagungsbeitrag und -material,
2 Übernachtungen im Doppelzimmer, Verpflegung
Finanzielle Gründe sollen niemanden an der Teilnahme hindern.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung die Art des gewünschten Beitrags an.

- SOLI-BEITRAG:** € 210,00
- REDUZIERTER BEITRAG:** € 80,00€ pro Person, nur im Mehrbett-/ Doppelzimmer.
- EINZELZIMMER:** + € 80,00 pro Person (nur wenige EZ vorhanden)

Finanzielle Gründe sollen niemanden an der Teilnahme hindern. Wenn Sie die Möglichkeit des reduzierten Beitrags nutzen möchten, sprechen Sie bitte die Veranstalter*innen an.

Bei Absage bis vier Wochen vor Tagungsbeginn: Verwaltungspauschale von 35,00 €, ab vier Wochen vor Tagungsbeginn: 50 % des Tagungsbeitrags, ab einer Woche vor Tagungsbeginn: 100 % des Tagungsbeitrags. Kinderbetreuung kann bei Bedarf organisiert werden.

VERANSTALTER*INNEN DER TAGUNG:

Melanie Stamer
DIPLO. PÄDAGOGIN & TRAINERIN

pbi
making space for peace

» ver
VERBAND ENTWICKLUNGSPOLITIK NIEDERSACHSEN e.V.

jigd
seit 1949
freiwillig, engagiert, vielfältig.

Diakonie
Mecklenburg-Vorpommern

Susanne Umbach
Dipl. Pädagogin
Erwachsenenbildungs-
wissenschaftlerin

DIETER LÜNSE
SOZIAL-ÖKONOM
UND MEDIATOR

ZKURVE
Wustrow
Bildungs- und Begegnungsorte
für gewaltfreie Aktion e.V.

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Nordkirche

aejn
Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Niedersachsen e.V.